

Bundeslandwirtschaftsminister Schmidt besucht D.I.B.-Stand



Erfreulicher Besuch beim D.I.B.: Bundesminister Christian Schmidt (Mitte) zeigt Bundesminister Hermann Gröhe (rechts) im Beisein von Peter Maske (links), wie die neue Bienen-App funktioniert.

Berlin, 21.01.2015: Am gestrigen Abend nahmen sich Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt und Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe bei einem Hallenrundgang auf dem ErlebnisBauernhof die Zeit, neben zwei weiteren Ausstellern den Informationsstand des Deutschen Imkerbundes (D.I.B.) zu besuchen.

Beim gemeinsamen Gespräch erklärte D.I.B.-Präsident Peter Maske den beiden Politikern, dass das Hauptaugenmerk des Verbandes bei der Messe dieses Mal dem Nahrungsmangel für Bienen im ländlichen Raum gilt. Ein weiterer Aspekt wäre auch der zeitige Zwischenfruchtanbau mit Blühpflanzen, die einen hohen Gewichtungsfaktor in der Förderung benötigen, damit dies für Landwirte lukrativ wird. „Zu unseren Ansprechpartnern zählen aber nicht nur die Landwirte. Auch in den Kommunen und bei den Bürgern wollen wir ein Umdenken erreichen, so dass es überall, vor allem im Sommer, blüht und es mehr bienenfreundliche Pflanzen gibt“, so Maske.

Eine Aktion, die Bundesminister Schmidt im Mai vergangenen Jahres unter anderem gemeinsam mit dem Deutschen Imkerbund startete, ist die Bienen-App des Ministeriums. Die Software für Smartphones soll Bürgerinnen und Bürgern dabei helfen, sich über bienenfreundliche Pflanzen und die Bedeutung der Bienen zu informieren. Der D.I.B. hält an seinem Stand Infolyer dazu bereit.

Der D.I.B. ist noch bis zum Sonntag, 25.01.2015, auf der IGW vertreten.

Kontakt: Petra Friedrich; Tel. 0163/2732547, E-Mail: dib.presse@t-online.de